



Radkampagne

Stephanskirchen

Newsletter Nr. 4
Mai 2020

Liebe Rad-Interessierte,

Radfahren war lange nicht so angenehm wie zur Zeit, finde ich!

Der deutlich geringere Autoverkehr bringt mit sich, dass man deutlich entspannter unterwegs sein kann. Oder machen Sie andere Erfahrungen? Dann schreiben Sie mir doch.

Auch wenn so manches heruntergefahren war oder noch ist – das Radlthema schläft nicht!

STADTRADELN 2020

- Die Aktion startet wie geplant am 14. Juni und dauert drei Wochen bis zum 04. Juli!
- Stand 20.05. waren neun Teams registriert und 40 Radelnde angemeldet (da ist noch Luft zu den 130 vom letzten Jahr...) -> Also los und anmelden unter www.stadtradeln.de!
- Vielen Dank an den Gemeindebauhof, der unser Werbebanner heuer vor der St.-Georgs-Kirche aufgestellt hat!



Passend dazu planen wir für Montag, den 15. Juni eine AKTION:

In der Früh sollen oben am Schlossberg alle begrüßt werden, die mit dem Rad unterwegs sind. Es gibt neben einem Lob für Verkehrsentslastung und Klimaschutz kleine Werbegeschenke vom STADTRADELN (Flicksets, Reflektorbänder, Sattelüberzüge, Einkaufsbeutel). Dazu bräuchten wir noch Freiwillige, die sich für eine oder zwei (oder drei) Stunden zwischen 06:00 und 09:00 Uhr mit an die Straße stellen und gute Laune verbreiten. Meldet euch bitte bei mir!

GEMEINDERA(D)T

Neuer Ausschuss für Umwelt und Verkehr

Stephanskirchen geht wieder einen Schritt in Richtung Klima- und Verkehrswende: Wegen der Vielzahl von Themen rund um Verkehr und Klimaschutz gibt es ab dieser Amtsperiode einen dritten Ausschuss im Gemeinderat. Die [Mitglieder](#) können sich zunehmend auf diese Fragestellungen spezialisieren und hoffentlich wichtige Weichenstellungen anschieben. Wir dürfen gespannt sein!

Tätigkeitsbericht des Radverkehrsbeauftragten

In der Gemeinderatssitzung am 26. Mai steht mein erster Tätigkeitsbericht auf der Tagesordnung. Ich werde dem Gemeinderat Rede und Antwort stehen, bevor im Juli alle Beauftragten neu gewählt werden. Es würde mich freuen, wenn viele Interessierte und Mitstreiter*innen dabei wären, wenn „unser“ Thema auf der Tagesordnung steht.

AKTIVITÄTEN

Bei folgenden Verkehrsprojekten bin ich aktuell beteiligt:

- **Ausbau Sudetenlandstraße:** Hier wurde die aus meiner Sicht richtige Entscheidung getroffen, alle Autostellplätze *auf eine Straßenseite* zu legen. So wird das Verkehrsgeschehen übersichtlicher. Abwechselnd auf beiden Seiten parkende Autos führen dazu, dass sich Radelnde durch nachfolgende Autos gedrängt fühlen, immer wieder ein- und auszuscheren. Jedes Mal eine Gefahrensituation, wenn man sich wieder in die Verkehrslinie einfädeln muss.
- **Ausbau Hofmühlstraße:** Hier sind täglich bis zu 200 Radelnde unterwegs. Deshalb ist eine Verbreiterung der Straße um etwa einen Meter geplant, um mehr Überholabstand zu Radfahrenden zu ermöglichen. Eine Geschwindigkeitsbeschränkung zwischen dem Ortsteil Sims und der Einmündung Simsseestraße auf 60 km/h soll zusätzlich die Sicherheit verbessern.
- **Kreiselplanung St2359 (Rohrdorfer Straße) / RO5 (Lauterbacher Straße):** Die Planungen macht das Staatliche Bauamt, hier hat die Gemeinde kaum Einfluss. Ich habe versucht, anstelle der gefährlichen Querung der RO5 (direkt am Kreiselausgang bei einseitig geführtem Radweg!) eine Rad-Unterführung anzuregen. Hierfür bestand seitens des Staatlichen Bauamtes keine Offenheit. Außerdem gibt es tatsächlich ein bauliches Hindernis: An der fraglichen Stelle verläuft unterirdisch der Simssee-Ringkanal. Immerhin scheint das Staatliche Bauamt inzwischen doch ein wenig nachgesteuert zu haben: Die Querung ist in den neuen Plänen vergrößert worden und soll durch zusätzliche Reflektoren („Glasmarker“) sichtbarer gemacht werden.

Außerdem biete ich Beratung bei der Verbesserung von Fahrrad-Abstellanlagen an. Firmen oder Institutionen, aber auch Bauherren können sich gerne an mich wenden, wenn sie wissen wollen, wie sie für ihre Kund*innen, Mitarbeitenden oder Hausbewohner*innen attraktive Abstellmöglichkeiten herstellen können, die nicht viel kosten. Gerne weitersagen!

LINKS

Radverkehr im Bundestag:

<https://www.gmx.net/magazine/politik/tempo-30-staedten-bundestag-debattiert-sicherheit-radler-34351266>

„Fahrradakademie“ (für Radelnde, die mehr wissen wollen):

<https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/fahrradakademie>

Infografiken zum Thema Radschnellwege:

<https://nationaler-radverkehrsplan.de/infografiken-zu-radschnellwegen>

Für einen Radl-Stammtisch ist es leider noch zu früh, das geben die Kontaktbeschränkungen nicht her! Also müssen wir noch ein wenig die Vorfreude „züchten“ ☺. Ich melde mich!

Herzliche Grüße und gsund bleibm, Euer Radverkehrsbeauftragter Frank Wiens

